

# Organisations- und Konfliktcoaching

Agile Organisationskonzepte coachend begleiten



## ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

### Für wen?

Mediator\*innen  
Führungskräfte  
Berater\*innen  
Betriebsrät\*innen  
Mitarbeitervertreter\*innen

Umbau, Anpassung, Erweiterung, Reduzierung, Verlagerung, Digitalisierung, Spezialisierung, Optimierung...: Die Begriffskette ist nahezu unendlich. Der gesetzlich (z.B. Bundesteilhabegesetz) und gesellschaftlich (z.B. Kunden statt „Leistungsempfänger“) angestoßene Veränderungsdruck ist enorm. Die Veränderung von Aufbaustrukturen und Prozessketten ist nahezu zum Alltag geworden. Viele Dienstleistungen im Pflege-, Betreuungs- und Lernbereich sollen marktfähiger, vergleichbarer, ergebnisorientierter, vernetzter und v.a. kostengünstiger angeboten werden. Die populäre Antwort auf diese Herausforderungen: Umbau bestehender Organisationen mit Agilitätskonzepten.

Die Veranstaltung führt in zentrale Begriffe und Anwendungsformen ein. Gleichzeitig lernen sie, welche Störungen dieses neue „mindset“ im Miteinander auslösen kann und welche Coachingformate unterstützend eingesetzt werden können

## Seminarinhalte

- New Leadership und salutogene Führungskonzepte
- Welt des VUCA und organisationale Ambidextrie
- Vom product-backlog bis zum sprint
- Konfliktklärendes Change-Management in Organisationen
- Coachingprogramm: Inneres Team und Imaginationen
- Coachingprogramm: Externalisierungen

**Referenten** Peter Weisser / Franziska Mader

## Hinweise

- 10 Seminarplätze
- Die Veranstaltung entspricht den Vorgaben des § 3 ZMediatAusbV.  
Anrechenbare Stunden für Zertifizierte Mediator\*innen: 20



**Termin** 13.-15.05.2020 / Haus Werdenfels, Nittendorf  
Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	490,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	249,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	490,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	79,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Organisations- und Konfliktcoaching

## Arbeitsgruppen und Teams coachend begleiten



In Organisationen werden durch Kommunikation Regeln entwickelt und Prozesse gestaltet. Eingebettet in Zuständigkeiten und Befugnisse ergibt sich daraus ein komplexes Miteinander, das immer wieder neu zu gestalten ist.

Im Arbeitsalltag gibt es vielfältige Ereignisse die Störungen in diesem Miteinander auslösen können. Auf der einen Seite stehen strukturelle Aspekte: Prozessabläufe gehen an den Erwartungen von Kolleg\*innen oder Kunden vorbei, umständliche und langwierige Lösungswege, unklare Zuständigkeiten, holprige Change-Management-Prozesse u.a.m.

Auf der anderen Seite finden sich Kränkungen, Enttäuschungen und erlebte Wertschätzungsdefizite von Organisationsmitgliedern, die eine produktive Zusammenarbeit in Teams oder zwischen Führungskräften und Mitarbeitern hemmen.

In Arbeitsgruppen und Teams entwickeln sich dabei besondere Dynamiken. In dieser Veranstaltung lernen Sie, mit unterschiedlichen Verfahren und Methoden auf die Besonderheiten in Mehr-Personen-Systemen einzugehen.

### ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

#### Für wen?

Meditor\*innen  
Führungskräfte  
Berater\*innen  
Betriebsrät\*innen  
Mitarbeitervertreter\*innen  
Ehrenamtliche in Vorständen

### Seminarinhalte

- Formen und Analyse: Team-, Bereichs- und Intergruppenkonflikte
- Coachingprogramm: Aufstellungen in der Kleingruppenberatung
- Coachingprogramm: Großgruppenmoderation
- Fish-Bowl, Rituelles Streitgespräch, twin-star©
- Bearbeitungsprozesse aufsetzen: Arbeitsdesigns und Projektmanagement

**Referenten** Peter Weisser / Franziska Mader

### Hinweise

- 8 Seminarplätze
- Die Veranstaltung entspricht den Vorgaben des § 3 ZMediatAusbV.  
Anrechenbare Stunden für Zertifizierte Mediator\*innen: 20



**Termin** 17.-19.09.2020 / CPH, Nürnberg  
Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	490,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	249,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	490,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	79,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Juristisches Wissen für Mediatorinnen und Berater

## Rechtssicher vermitteln und begleiten



### ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

#### Für wen?

Mediator\*innen  
Berater\*innen  
Betriebsrät\*innen  
Mitarbeitervertreter\*innen

Konfliktvermittelnde Verfahren sorgen dafür, dass zwischen Konfliktparteien wieder neue Brücken entstehen können. Der Blick auf die Interessen und Bedürfnisse der anderen Partei erzeugt neue gemeinsame Handlungsoptionen.

Gleichzeitig gilt, dass Beratung und Vermittlung in Organisationen stets in einen arbeitsrechtlichen Rahmen eingebettet ist.

Und so stellen sich in der Praxis viele Fragen: In welchem Umfang können die Beteiligten Abreden treffen, wo verletzen sie Rechtsnormen? Oder wo verzichten Parteien auf Ansprüche? Aber auch: Was darf eine

Vermittlerin, ein Berater überhaupt, welches Handeln ist im Rahmen des Rechtsdienstleistungsgesetzes für Nichtjuristen erlaubt? Diese Themen werden in der Veranstaltung genauso behandelt wie die Gestaltung von Vereinbarungen. Ferner lernen Sie Verhandlungswerkzeuge kennen, die die Gestaltung schwieriger Vermittlungsprozesse erleichtern

### Seminarinhalte

- Gestalten von Abschlussvereinbarungen
- Einbau juristischer Fachkompetenz in Vermittlungsprozesse: Erkennen juristischer relevanter Sachverhalte
- Aufbau und Gestaltung von Mediationsverträgen
- Allgemeine rechtliche Rahmenbedingungen von Mediation im Kontext des Rechtsdienstleistungsgesetzes
- Rechtstellung interner Mediation: Möglichkeiten und Grenzen von Mitarbeitervertretungen und Personalabteilungen
- Arbeitsrechtliche Aspekte von Abschlussvereinbarungen (u.a. Folgen für das Arbeitsverhältnis, Vollstreckbarkeit von Ansprüchen)
- Kreativitätsverfahren
- Verhandlungstechniken: ZOPA – BATNA - WATNA

**Referenten** Karin Eberl / Christian Wiszkocsill / Peter Weisser

### Hinweise

- 8 Plätze
- Veranstaltung kann beim Erwerb der Qualifikation „Zertifizierte Mediatorin / Zertifizierter Mediator“ angerechnet werden



**Termin** 05.03.-07.03.2020 / Haus Werdenfels, Nittendorf  
Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.30 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	590,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	249,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	590,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	79,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Methodische Zusatztools für Mediatorinnen und Berater

## Arbeitsformate zielgruppengerecht verknüpfen



### ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

#### Für wen?

Meditor\*innen,  
Führungskräfte,  
Berater\*innen,  
Betriebsrät\*innen,  
Mitarbeitervertreter\*innen  
mit Kenntnis grundlegender  
Gesprächs- und  
Arbeitstechniken  
in Konflikten

Mediation ist Teil einer gelingenden Organisationskultur: Mediation verfügt über Berührungspunkte zum Führungsverständnis, zum Prozess- und Qualitätsmanagement. Mediation ist Haltung, Verhalten und Steuerungshilfe.

Organisationen und Einrichtungen die Mediationsverfahren nutzen, stehen für eine zeitgemäße Form der Weiterentwicklung ihrer Arbeitskultur. Dabei werden nicht nur unmittelbar monetäre Konfliktkosten reduziert, die Beteiligten bekommen Mittel an die Hand, wie sie zukünftig selbständig Konfliktlagen handhaben. Darüber hinaus wächst ein Verständnis dafür, dass Win-win-Lösungen auch unter schwierigen Bedingungen hergestellt werden können.

In dieser Veranstaltung lernen Sie, situationsangemessen unterschiedliche Arbeitsformate zu verbinden und einzusetzen. Sie lernen Methoden kennen, um in Gruppenkonflikten zu intervenieren und längere Prozesse lösungsorientiert zu begleiten.

### Seminarinhalte

- Design und Interventionen für schwierige Situationen
- Ergänzendes Arbeitsformat: Einzelcoaching
- Ergänzendes Arbeitsformat: Vermittlung in Mehrparteiensystemen
- Ergänzendes Arbeitsformat: Integration weiterer Experten in Vermittlungsprozessen
- Stufenmodell im Rahmen eines umfassenden Prozessdesigns
- Kurze Einführungen, Vermittlung von Grundlagen
- Demonstrationsbeispiele im Plenum
- Partner- und Kleingruppenübungen
- Feedback- und Auswertungsgespräche

**Referent** Lars Hofmann / N.N.

### Hinweise

- 8 Plätze
- Veranstaltung kann beim Erwerb der Qualifikation „Zertifizierte Mediatorin / Zertifizierter Mediator“ angerechnet werden



**Termin** 01.07.-03.07.2020 / Hotel am alten Park, Augsburg  
Beginn am ersten Tag: 10.00 Uhr, Ende letzter Tag: 18.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	590,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	249,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	590,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	79,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Verbindende Kommunikation

Vom „Entweder – oder“ zum „Sowohl-als-auch“



## ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

### Für wen?

interne und externe  
Mediator\*innen,  
Führungskräfte,  
Berater\*innen,  
Projektleiter\*innen

Eine Verbindung zwischen Computern herzustellen ist für uns selbstverständlich geworden: Denn ohne Verbindung können wir nicht arbeiten oder kommunizieren. Mitarbeiter\*innen in Konflikten folgen zumeist einem anderen Grundsatz: Statt in der Konfliktsituation mutige, kraftvolle und bestärkende Verbindungen zu schaffen setzen sie auf Ablehnung, Widerstand, Ärger, Frustration, Angst, Vorwürfe, Schuldzuweisungen u.a.m.

Tatsächlich werden dadurch belastete Kommunikationsmuster in der Organisation stabilisiert. Und die Parteien sehen sich jeweils bestätigt, weil ja der jeweils andere die Verbindung nicht herstellen will oder Kontakt vermeidet.

Als Berater\*innen und Führungskräfte sind wir konsequentes Modell für Mitarbeiter\*innen und Kunden. Damit stellt sich die Frage, wie wir verbindende und stabile Kommunikation erzeugen? Wie wir für Kommunikationsangebote sorgen, die nicht unterbrochen werden können und die „leicht“ wieder herstellbar sind, falls die Verbindung abbricht? In der Veranstaltung lernen Sie, diese Fähigkeiten in den Blick zu nehmen und für die eigene Gesprächspraxis zu nutzen.

---

## Seminarinhalte

- Das Modell der verbindenden Kommunikation
- Wahrnehmung statt Verurteilung, Bewertung oder Interpretation
- Erkennen und akzeptieren des IST Zustandes
- Bedeutung des eigenen Denkens
- Bedeutung der sechs wesentlichen menschlichen Bedürfnisse
- Verantwortung für die eigenen Gefühle übernehmen
- Fähigkeiten des Mitgefühls und der Herzengüte verbessern

---

**Referentin** Karin Eberl

---

## Hinweise

- 12 Seminarplätze
- Die Veranstaltung entspricht den Vorgaben des § 3 ZMediatAusbV.  
Anrechenbare Stunden für Zertifizierte Mediator\*innen: 10

**Termin** 14.-15.10.2020 – Kloster St. Josef, Neumarkt  
Beginn am ersten Tag: 11.00 Uhr, Ende letzter Tag: 15.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	170,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	65,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Emotionale Kompetenz

## Emotionen als Zugang für ein verstehendes Miteinander



**ORGANISATION und  
PERSÖNLICHKEIT**

### Für wen?

interne und externe  
Mediator\*innen,  
Berater\*innen,  
Team- und Bereichsleiter,  
Arbeitsgruppen und Teams

In jeder Organisation entstehen sie: Unangenehme Gefühle. Sie stören uns und wir wissen zuweilen nicht, wie wir in schwierigen Führungs- und Aushandlungssituationen damit umgehen können. Oft wirken sie im Untergrund weiter und wir handeln verletzend, ohne es zu merken. Dies beeinflusst und schwächt das Miteinander von Dienstgeberseite und MAV ebenso wie die Kultur der Einrichtung insgesamt.

Stärken Sie sich selbst, Ihre Mitarbeiter und die Organisation, indem Sie auf einer tieferen Ebene positive Gefühle wie Glück, Lebensfreude und Dankbarkeit sowie Mitgefühl kultivieren und dadurch Verbindung zu sich und anderen schaffen. Eine Änderung des Umgangs mit sich selbst ändert und stärkt damit auch den Umgang mit anderen.

Sie erlernen Verfahren, die Verstand und Herz in Verbindung bringen und negative Emotionen transformieren, so dass Sie auch positive physische Veränderungen merken.

---

### Seminarinhalte

- Selbstmitgefühl entdecken
- Praxis der Achtsamkeit und Akzeptanz
- Praxis der Güte und Klarheit
- Umgang mit und Transformation schwieriger Gefühle
- Kultivieren von positiven Gefühlen und einer positiven Haltung

---

**Referentin** Karin Eberl

---

### Hinweis

- 12 Seminarplätze
- Die Veranstaltung entspricht den Vorgaben des § 3 ZMediatAusbV.  
Anrechenbare Stunden für Zertifizierte Mediator\*innen: 12

**Termin** 11.-12.11.2020 – Schloss Hirschberg, Beilngries  
Beginn am ersten Tag: 9.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	170,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	65,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Handlungsfähig bleiben!

## Herausfordernde Situationen in Gesprächs- und Vermittlungssituationen elegant bewältigen



### ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

#### Für wen?

interne und externe  
Mediator\*innen,  
Berater\*innen,  
Projektleiter\*innen,  
Führungskräfte

In Vermittlungs- und Beratungskontexten schaffen wir einen Raum, in dem Menschen wieder neu miteinander in Kontakt kommen. Wir tragen dazu bei, dass Gespräche konstruktiv und zielführend verlaufen.

Wir sorgen für einen Rahmen, in dem sich die Beteiligten sicher fühlen und Verständnis füreinander entwickeln können.

Was aber tun, wenn die Parteien „widerständig“ und „verweigernd“ agieren, wenn es zu regelrechten Wutausbrüchen kommt? Was tun, wenn Beteiligte unvermittelt aufstehen und gehen wollen? Und was machen wir, wenn wir selbst plötzlich Zielscheibe von „Angriffen“ werden?

Im Seminar lernen Sie mit schwierigen und stark eskalierten Situationen umzugehen. Sie üben, in Ihrer Vermittlungsrolle zu bleiben und den Prozess zu stabilisieren. Wir besprechen und üben Methoden aus dem „Notfallkoffer“, die wir den Parteien auch in scheinbar aussichtslosen Situationen zur Verfügung stellen können. Und Sie lernen, ihre vermittelnde Haltung als Instrument zu achten und anzubieten.

---

### Seminarinhalte

- Rolle und Haltung
- Methoden im Umgang mit „Widerstand“
- Eskalationen bewältigen
- Hierarchien und Allparteilichkeit balancieren
- Selbstreflexion und Transfer

---

**Referent** Lars Hofmann

---

### Hinweise

- 14 Seminarplätze
- Die Veranstaltung entspricht den Vorgaben des § 3 ZMediatAusbV.  
Anrechenbare Stunden für Zertifizierte Mediator\*innen: 12

**Termin** 22.-23.04.2020, Kloster St. Josef, Neumarkt  
Beginn am ersten Tag: 9.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	170,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	65,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

# Praxisworkshop Konfliktregulation

## Erfolgreiche Begleitung von Arbeitsgruppen und Teams



**ORGANISATION und  
PERSÖNLICHKEIT**

Teams oder Arbeitsgruppen zu begleiten und zu leiten bedarf einer besonderen Aufmerksamkeit. In wenigen Augenblicken kann sich die Stimmung in einer Sitzung, einem Workshop verändern, die Diskussion nimmt an Fahrt auf, der Blick für die Themen und das eigentliche Ziel gehen verloren. Unzufriedenheit und Frustration können die Folge sein. In dieser Veranstaltung beleuchten Sie Ihre eigene Praxis. Sie erarbeiten sich neue Sichtweisen, Erkenntnisse und Kompetenzen. Erfahrungen werden reflektiert, nachbearbeitet und mit anderen Kursteilnehmer\*innen geteilt. Lars Hofmann steht Ihnen als Trainer mit Humor und Expertise zur Verfügung.

### Für wen?

interne / externe  
Moderator\*innen  
Mediator\*innen,  
Team- und  
Projektleiter\*innen

---

### Seminarinhalte

- Wirksame Moderationstechniken
- Rollenklarheit
- Selbstreflexion
- Feedback
- Kollegiale Beratung und Intervention

---

**Referent** Lars Hofmann

---

### Hinweis

- 14 Seminarplätze

**Termin** 14.-15.07.2020, Kloster St. Josef, Neumarkt  
Beginn am ersten Tag: 11.00 Uhr, Ende letzter Tag: 15.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	170,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	65,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



# Konfliktregulation im Kontext psychischer Krisen und Erkrankungen

## Hemmende und lösungsunterstützende Faktoren



### ORGANISATION und PERSÖNLICHKEIT

#### Für wen?

interne und externe  
Mediator\*innen,  
Berater\*innen,  
Projektleiter\*innen,  
Führungskräfte

Als Berater\*innen, Mediator\*innen und Führungskräfte gehen wir in Konfliktregulationen zumeist davon aus, dass selbst in offenen Konflikten noch ein Grundstock gemeinsamer Interessen besteht. Gleichzeitig gibt es in der Beratungs- und Führungspraxis Situationen, in denen übliche Deutungs- und Erklärungsmodelle an Grenzen stoßen. Das Verhalten einzelner Mitarbeiter\*innen erscheint uns „speziell“ und „grenzwertig“ zu sein.

Sie erhalten einen Überblick über psychische Störungsbilder, die häufig zu Konflikten führen oder Konfliktlösungen erschweren. Im Mittelpunkt stehen Übungen zur Gestaltung von Prozessen und Gesprächsverläufen. Sie entwickeln ein Verständnis dafür, wie Menschen mit einer psychischen Störung ihre Umwelt und soziale Beziehungen erleben.

---

### Seminarinhalte

- Bedingungslose Inklusion im Rahmen organisatorischer Notwendigkeiten?
- Krise als Normalität und Entwicklungsparadigma
- Wie entstehen psychische Störungen?
- Affektive Störungen
- Persönlichkeitsstörungen
- Psychotische Zustände
- Verbitterungsstörung
- Umgang und Kommunikation mit Menschen mit psychischen Störungen

---

**Referentin** Dr. Stefanie Schroeder

---

**Hinweis** 14 Seminarplätze



**Termin** 30.-31.03.2020 / St. Otto, Bamberg  
Beginn am ersten Tag: 9.00 Uhr, Ende letzter Tag: 17.00 Uhr

<b>Übernachtungsgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung .....	170,00 €
<b>Tagesgäste:</b> Teilnahmegebühr .....	380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück + Abendessen) .....	65,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk